Gemeinsame Wege

Wie ich zu dir gefunden habe

Von Skadii

Kapitel 16: Team 7

„Also, was hat dieser Typ dir nun erzählt?“ erkundigte sich Sasuke bei seinem ehemaligen Trainer Kakashi. „Naja…“ antwortet er seine Hand kratzt seinen Kopf „Er hat mir versichert, dass Orochimaru sich an die Spielregeln hält und keine Gefahr für uns darstellt.“ „Ausserdem…“ der Hokage holt Luft „Hat er sich mir als seinen Sohn vorgestellt und das er sich selbst mit den Übergriffen auseinander setzen wird….“ Kakashi setzte sich, seine Augen sahen den Uchiha fragend an „Was denkst du hätte ich tun sollen?“ Sasuke zischt genervt „Was fragst du mich denn? Bist du nicht hier der Amtlich ernannte Hokage der sechsten Generation. Es ist dein Job dir einen Kopf darüber zu machen.“ genervt läuft der Uchiha aus dem Büro.

Sein Sohn? Verwundert und vertieft läuft der Uchiha einige Straßen in Konoha entlang. Seine Hände waren in seinen Hosentaschen vergraben und einige Gedanken schossen dem Uchiha durch den Kopf. Er dachte an die verbrachte Zeit in den Verstecken von Orochimarus und dass er in dieser Zeit viel zu sehr mit seinen Racheplänen und seiner Kraft beschäftigt war, ohne viel Wissenswertes über den Wahnsinnigen heraus zu finden. Das Orochimaru experimentierte war jedem Klar keine Frage. Doch, dass er in der Zwischenzeit einen Sohn hatte war dem Uchiha neu und er wunderte sich darüber. Bedeutete ein Sohn nicht Liebe, Zeit und Zuneigung, Lehren über das Leben. Der Orochimaru, an den sich Sasuke erinnern konnte, war immer nur mit sich selbst, seinen Kraft und dem streben nach Macht und dem ewigen Leben beschäftigt. Deshalb die Gefäße um seinen Körper stets aufrecht zu erhalten um all die verbotenen und gefährlichen jutsus dieser Welt zu erlernen. Was hatte das zu bedeuten? Das waren immer noch zu wenig Informationen für den Uchiha und er musste weiter ein Auge darauf halten. „Du bist und bleibst einfach ein ausreißer!“ die Stimme eines Vertrauen Freundes warf den Uchiha aus seinen Gedanken und dieser sah sich um. Zwei leuchtend Blaue Augen starrten den Vertieften an und ein breites Grinsen schmückte das Gesicht den Neunschwänzigen. „Dieses mal bist du ja ganz von selbst wieder zurück gekommen.“ er zwinkerte ihm zu „Hattest du etwa Heimweh?“ Naruto zog den wieder genervten Uchiha auf. „Sag mir was bringt den letzten Erben des Uchiha Clans in kürze wieder so schnell zurück ….“ der aufgedrehte kam einen Schritt näher „Ist es eine Frau?“ sein Blick verweilte auf seinem und keiner der beiden verzog auch nur eine Miene. Naruto trat einen Schritt zurück und seine Hände lagen mit einem lauten knall vor seiner Brust aufeinander auf. „Du weist hier im Dorf gibt es nur eine die auf dich wartet!“ der neunschwänzige machte die Fingerzeichen „Sexy

Jutsu!“ Naruto in leicht bekleideter Frauengestalt zwinkerte dem Uchiha zu. „Du weist doch, dass dieses Jutsu keine Auswirkung auf mich hat!“ der Uchiha umgeht Naruto und läuft langsam an ihm vorbei. „Naaaaaruuuuuuuuutoooooooo!!“ eine Wutentbrannte Frau rennt an dem Uchiha vorbei und zieht eine staubige Wolke hinter sich her. Sie macht halt vor dem Neunschwänzigen und holt zum Schlag aus. Naruto zuckt unter dem Schmerz zusammen und erkennt sich selbst auf dem Boden der Tatsache in Schutt und Asche begraben. Der Neunschwänzige zählt Sterne und scheint völlig benebelt. Eine Ader blitzt auf der Stirn der Kunoichi hevor und sie scheint nicht begeistert. „Ich fasse es nicht, dass du es noch immer anwendest! Du perverser!“ schimpft sie mit dem am Boden zerstörten. Erst jetzt bemerkt Sakura, Sasuke und sie lächelt ihm zur Begrüßung freundlich entgegen „Du bist wieder da! Wie schön!“ der Uchiha nickt. „Dir geht es gut wie ich sehe, deine rechte sitzt und trifft wie gewohnt.“ Sakura nimmt das Kompliment mit einem lächeln entgegen. Naruto scheint sich zu rühren und richtet sich langsam auf, er klopft den Staub aus seinen Klamotten und beugt seinen Rücken nach innen. Ein leises knacken ist zu hören „So, schon besser!“ der Neunschwänzige stampft aus dem Loch im Boden „Na jedenfalls, schön das du wieder da bist Sasuke!“ der Uchiha nickt Naruto zu und beobachtet die Kunoichi wie sich zu dem Neunschwänzigen beugt und ihm seine Hose noch einmal freiklopft. „Ist schon gut, ich bin doch sauber!“ versichert Naruto ihr und beugt sie wieder zu sich nach oben. „Aber du hast da ein wenig Staub abbekommen!“ Naruto säubert mit seinen beiden Fingern schnell die Nase der Kunoichi und ein leichter Rotton färbt sich auf ihren Backen. Sakura holt noch einmal leicht aus und ihr Ellenbogen streift den Bauch von Naruto „Alles nur wegen dir!“ zischt sie.

„Wisst ihr…“ der Uchiha unterbricht die beiden aus ihrer Streitigkeit und beide wenden sich gespannt ihm zu „Wenn ihr zwei angefangen habt zu streiten hauchte das immer sehr viel Leben in Team 7.“ Sasuke entdeckte die Glocken Halskette um den Hals der Kunoichi „Und ich bereue es irgendwie kein Augenzeuge eurer Fortschritte die ihr gemacht habt gewesen zu sein.“ Sasuke lächelte den beiden entgegen „Dennoch ihr zwei habt einfach alles richtig gemacht!“ etwas verwundert über die Worte des Uchihas aber glücklich lächeln sie ihm dankend zurück. „Sasuke mein Freund.“ stoppt Naruto ihn noch einmal „Team 7 bestand immer aus 3 Mitgliedern. Und ohne dich Sasuke würde heute keiner hier stehen. Du hast in jedem von uns der dich kannte den Kampfgeist geweckt!“ auf dem Uchiha breitete sich ein grinsen aus „Dieses Unentschieden…“ Naruto erkennt seine Absicht und vollendet seinen Satz „Das können wir unter keinen Umständen so stehen lassen!“ Sakura mischt sich ein und mit einer Handbewegung schiebt sie die beiden voneinander weg. „Ohdoch, das können wir auf jeeeeden Fall so stehen lassen!“ ein großes Frage und Ausrufezeichen zeichnet sich in den Gesichtern der drei. Am Ende kann man die drei laut lachen hören….